

Durch mehr Bewegung den Geist heilen

LWL-Klinik will Sportangebot erweitern

APLERBECK. „Wir sind sicher ab morgen keine Sport-Reha-Klinik, wir sind immer noch eine Physiatrie“, sagt Dr. Ulrich Sprick, ärztlicher Direktor der LWL-Klinik Dortmund und lächelt. „Aber wir wollen unser Angebot erweitern und Möglichkeiten in der Sport- und Bewegungstherapie nutzen, die wir vorher eben nicht genutzt haben.“

„Wir bringen Bewegung in Ihr Leben“ heißt der neue Slogan auf dem Klinik-Gelände. Das gilt für die Patienten ebenso wie für die Öffentlichkeit, die von einem größeren Angebot an Präventionsmöglichkeiten profitieren können. Ab Mitte 2011 könnte das Programm im vollen Umfang starten. Dann sollen die Sanierungsarbeiten am Schwimmbad der Klinik abgeschlossen sein.

Bewegungskonzept

Auch der neue Fitness-Raum, ausgestattet mit speziellen Sportgeräten, soll dann in Betrieb gehen. Ein Kleinfeldplatz soll folgen. „Es ist ja nicht so, dass wir das Bewegungskonzept neu erfinden“, erläutert Dr. Ulrich Sprick. „Aber wir gehen neue Wege in Umfang und Intensität. Dabei handele es sich bei

der Arbeit mit Patienten um langfristige Angebote. „Es hat sich gezeigt, dass viele Patienten die Bewegung sehr gut annehmen“, sagt Dr. Michael Krug, Sportwissenschaftler und Sportpsychologe.

Reha-Sport-Gruppe

Die Erfahrung zeige, dass bei Patienten mit Angstzuständen oder Depressionen durch eine gezieltes und gesteuertes Sportprogramm kurzfristige Effekte möglich sind. „Es ist eine ganz andere Erlebnisqualität für die Patienten. Zudem werden die Konfliktfähigkeit und auch der Mannschaftsgeist gefördert“, so Krug. Zehn Bewegungstherapeuten sind aktuell an der Klinik beschäftigt.

Das neue Konzept sieht jetzt eine bessere Vernetzung zwischen Pflegern, Ärzten und Therapeuten vor. Das würde ein maßgeschneidertes Sport- und Bewegungsprogramm für den Einzelnen bedeuten. Zudem steht auf der Liste der Klinik die Gründung einer Reha-Sport-Gruppe.

Joerg.Bauerfeld
@ruhrnachrichten.de



Dr. Dr. Ulrich Sprick und Dr. Michael Krug in einem Bewegungsraum im Neubau der Tagesklinik.

RN-Foto Bauerfeld